

Hausordnung der GEESTLANDSCHULE

Außenstelle Dörpstedt

Wir wünschen uns alle, in einer angenehmen Atmosphäre und einem geordneten Miteinander zu leben, zu lernen, zu lehren und zu erziehen. An unserer Schule mit so vielen Schülerinnen und Schülern unterschiedlichen Alters ist das nur zu erreichen, wenn ihr euch an allgemeine Regeln haltet, die sich im Laufe des Schullebens bewährt haben.

Umgang miteinander

- Sei **rücksichtsvoll gegenüber anderen** und **verhalte dich so, dass niemand Angst haben muss, belästigt, gefährdet oder verletzt zu werden.**
- Sei **freundlich und hilfsbereit zu anderen, ärgere oder beleidige niemanden. Versuche Streitigkeiten durch Worte zu schlichten und hole Hilfe, wenn andere sich prügeln.**

Regeln für das Schulgebäude und Schulgelände

- Achte persönliches Eigentum anderer, wie du dir das für deine Sachen auch wünschst! Schulgebäude, Schulgelände und Schulmaterialien (Möbel, Schulbücher usw.) sind öffentliches Eigentum. Gehe sorgsam damit um!
- Wenn du etwas beschädigst oder verschmutzt, dann beseitige den Schaden nach Möglichkeit oder melde den Schaden umgehend einer Lehrkraft. Hast du etwas beschädigt, musst du den Schaden ersetzen! Wirf Abfälle in den Abfallkorb. Denke daran, dass wir an unserer Schule den Müll getrennt sammeln und auf diese Weise viel Geld sparen!
Kaugummis sind auf dem gesamten Schulgelände verboten. Das Spucken auf den Boden ist zu unterlassen.
- Kopfbedeckungen sind im Schulgebäude und in der Sporthalle abzulegen. Ausnahmen werden vom Schulleiter/in genehmigt.

Klassenraum

- Wir wollen in einem sauberen und aufgeräumten Klassenraum arbeiten, deshalb gehören unsere Jacken an die Garderobe.
- Für den Ordnungsdienst in den Klassenräumen sind zwei Klassenordner zuständig. Alle anderen sind jedoch ebenfalls für Sauberkeit und Ordnung in der Klasse verantwortlich.
- Um dem Reinigungspersonal die Säuberung des Bodens zu erleichtern, stellen wir nach Unterrichtsschluss im Klassenraum die Stühle hoch.

In der Sporthalle

- Im Sportunterricht tragen wir grundsätzlich Sportkleidung. Wir achten insbesondere auf saubere Hallenschuhe mit abriebfester Sohle. Essen und Trinken sind in der Sporthalle verboten. Du darfst nicht an den Geräten in den Geräteräumen herumturnen und nur nach Zustimmung und unter Aufsicht des Lehrers Geräte und Bälle benutzen.
- Die Umkleieräume, Duschen und Toiletten wollen wir sauber verlassen. Alle möchten eine saubere Toilette ungestört nutzen können. Was du für dich wünschst, gestehe auch anderen zu.
- Handys werden vor dem Umkleiden von der Lehrkraft eingesammelt und nach der Stunde wieder ausgegeben.

Verlorenes

- Solltest du etwas verlieren, wendest du dich an die Reinigungskraft oder die Lehrerinnen. Denke daran, dass verlorene Gegenstände schneller ihren Besitzer wiederfinden, wenn sie mit Namen gekennzeichnet sind!

Unterrichtsschluss

- Nach Unterrichtsschluss musst du im Regelfall die Schule verlassen.
- Bist du Fahrschüler, wartest du im Flur auf deine Mitschüler. Ihr steigt gemeinsam in den Bus.

Regelverstöße

- Wenn du gegen die Regeln der Hausordnung verstößt, musst du die Folgen tragen, zum Beispiel:
 - dich entschuldigen,
 - den Schaden wiedergutmachen,
 - eine soziale Aufgabe erfüllen.
- Bei groben Verstößen musst du mit Erziehungs- oder Ordnungsmaßnahmen nach dem Schulgesetz rechnen.



Unterschrift Schulleiter

Verhalten in den Pausen

Wir sind alle verantwortlich für die Sauberkeit im Gebäude und auf dem Schulhof. Wir wollen, dass niemand beleidigt oder verletzt wird. Daher halten wir uns uneingeschränkt an diese Regeln:

1. Nach dem Ende der Unterrichtsstunde **gehen** die Schülerinnen und Schüler direkt auf den Pausenhof. Auch in den Pausen ist ein rücksichtsvolles Verhalten eine Selbstverständlichkeit.
2. In der Klasse verbleiben nur die beiden Ordnungsschüler/-schülerinnen. Der Toilettengang erfolgt einzeln, damit immer eine Person in der Klasse ist.
3. Den Anordnungen der aufsichtführenden Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler ist Folge zu leisten.
4. Im Schulgebäude dürfen die Schülerinnen und Schüler nicht laufen oder mit irgendwelchen Geräten fahren.
5. Das Pausengelände ist der Schulhof. Die Eingangsbereiche zu den Gebäuden, Treppen und Toiletten sind keine Aufenthaltsräume.
6. Spaßkämpfe und grobe Rangeleien werden wegen erhöhter Verletzungsgefahr uneingeschränkt von den Lehrkräften unterbunden.
7. Für die Klettergerüste gelten besondere Regeln der Vorsicht und Rücksichtnahme.
8. In den „Regenpausen“ klingelt es mehrmals. Die Schülerinnen und Schüler halten sich in diesem Fall im eigenen Klassenraum auf. Alle verhalten sich ruhig und gefährden niemanden durch Schreien und Toben. Die Flure sind ebenfalls kein Spiel- und Tobebereich.
9. Das Werfen von Schneebällen und anderen Gegenständen ist verboten.



Schulleiter